

Zentralblatt

für das

Deutsche Reich.

Herausgegeben

in

Reichsamt des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XIII. Jahrgang.

Berlin, Sonnabend, den 11. April 1914.

Nr. 19.

Inhalt: **Landesverträge:** Grenzungen; — Grundabgabe zur Vermeidung von Streitigkeiten; — Grenzabänderungen . . . Seite 241

2. **Deutschens:** Einleit. des Reichsamt des Innern Ende März 1914 . . . 242

3. **Wahlverordnungen:** Erklärung eines Gemeindevorstandes für die Wahlprüfung der in Urden neu erwählten Wahlprüfungsorgane der Gemeinde — Anweisung Ende 1914 . . . 244

4. **Not- und Zwangsversteigerung:** Versteigerung in dem Bezirke der in Italien, Frankreich und Österreich-

Negern im Güterverkehr mit der Kriegserklärung zur Vermeidung von Streitigkeiten über die deutsche Unternehmung von Hausw. erwähltesten wirtsch. tätigen Arbeitern oder Geschäftsm. 244

5. **Verträge:** Vertrag zu dem Vergleich der im Ausland zur Ausführung von Zeugnissen über die deutsche Unternehmung von zul. begünstigten Beschäftigten erwähltesten wirtsch. tätigen oder Geschäftsm. 244

6. **Verträge:** Wasservertrag von Katalanien aus dem Reichsgebiete 248

I. Konsultationen.

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs den Kaufmann Fritz Reichhoff zum Konsul in Portland (Oregon) zu ernennen geruht.

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs den Kaufmann Lauritz Jepsen zum Konsul in Roskilde (Dänemark) zu ernennen geruht.

Dem bei dem Kaiserlichen Generalkonsulat in Genua beschäftigten Regierungsrat Thomas ist auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 die Genehmigung erteilt worden, in Vertretung des Generalkonsuls bürgerlich gültige Eheverträge zwischen Reichsangehörigen vorzunehmen und diese Verträge zu beurkunden.

Dem französischen Konsul (mit dem Titel und Range eines Generalkonsuls) in Leipzig, Jean Baptiste Gabriel Bertrand, ist namens des Reichs das Exequatur erteilt worden.

Dem argentinischen Konsul in Bremen, Eduardo L. Colombes, ist namens des Reichs das Exequatur erteilt worden.